

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: BNU / Büro für Natur- und Umweltschutz

## Sitzungsvorlage

Datum: 25.02.2015

Drucksache Nr.: **15/0075**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	17.03.2015	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Das Umweltprogramm 2015**

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Dass jeder die Natur in Sankt Augustin hautnah erleben kann, das symbolisiert das Titelbild des diesjährigen Umwelt-Programmheftes der Stadt Sankt Augustin. Unter dem Titel „**Naturerlebnisse in Sankt Augustin**“ bietet das städtische Büro für Natur- und Umweltschutz über das Jahr 60 Veranstaltungen an. Bürgerinnen und Bürger jeden Alters haben in vielfältigen Erlebnis-Spaziergängen, Workshops, Fahrradtouren und Vorträgen Gelegenheit, die Natur vor Ihrer Haustür und in der Region mit ihren Besonderheiten zu entdecken und sich für ihren Erhalt aktiv einzusetzen.

Das Programmheft wurde analog den Vorjahren erstellt. Die Finanzierung der Veranstaltungen und der Heftgestaltung erfolgt zu rund 50 % durch Teilnehmergebühren und zu 50 % durch Werbeeinnahmen von 16 Partnern. Insgesamt wurde besonderer Wert gelegt auf eine sozial verträgliche Kalkulation der Gebühren. Die Teilnahme an den Einzelveranstaltungen **kostet** zwischen 2 und 15 Euro.

Bei der inhaltlichen Gestaltung arbeitet das Umweltbüro mit bewährten Kooperationspartnern aus den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und Umweltbildung der Region, des Rhein-Sieg-Kreises und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen. Darüber hinaus auch mit der Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft AöR, den Stadtwerken Bonn und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC).

Die **Veranstaltungspalette** wird am **Sonntag, den 23. März ab 19.30 Uhr** mit den „Sternstunden über der Heide“ **gestartet**. Gemeinsam mit den Hobbyastronomen des Köln-Bonner Astrotreff unter der Leitung von Paul Hombach erwarten die Teilnehmer hier faszinierende Ein-, An- und Ausblicke in ferne Galaxien und Himmelskörper über Sankt Augustin.

Viele altbewährte aber auch einige ganz neue Angebote sind zu finden: kreative Workshops mit verschiedenen Naturmaterialien, spannende Einblicke in die **Umwelt- und Entsorgungstechnik** sowie zahlreiche hautnahe Erlebnisse in den verschiedenen Naturräumen für alle Altersstufen.

**Höhepunkte** des Programmes sind beispielsweise Spaziergänge zum Jahresvogel 2015 (dem Habicht), Touren mit dem E-Bike und dem Rad im Grünen C, der Workshop Steinbildhauerei, die neue Naturforscher-Serie für Kinder, ein Vortrag über Wölfe in Deutschland sowie verschiedene erlebnisreiche Nachtwanderungen.

Auf den hinteren sieben Seiten finden Interessierte das bewährte **Nachschlagewerk** für verschiedene Ansprechstellen im Umweltbereich sowie eine Auflistung von Vereinen und Initiativen, die im Umwelt- und Naturschutz in der Region aktiv sind.

Mit einem **Pressetermin am 11. März** wird das Angebot der Öffentlichkeit vorgestellt. Seither liegt die **52seitige** Broschüre im Stadtgebiet bei Banken, Sparkassen, Arztpraxen und in Geschäften zum Mitnehmen aus. Nachlesen lässt sich das Programm auch im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt und kann als pdf-Dokument heruntergeladen werden ([www.sankt-augustin.de/umwelt](http://www.sankt-augustin.de/umwelt)). Die Veranstaltungen werden weiterhin durch Plakataktionen, regelmäßige Pressemitteilungen, einen monatlichen E-Mail-Rundbrief beworben. Neu in diesem Jahr sind auch **Großbanner** an drei prominenten Stellen im Stadtgebiet, die auf den Programmstart aufmerksam machen.

Alle Mitglieder des Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschusses lädt das Umweltbüro sehr herzlich dazu ein, die Natur in und um Sankt Augustin mit zu entdecken, an den Veranstaltungen teilzunehmen und das Programm in ihren Kreisen weiter bekannt zu machen.

In Vertretung

Rainer Gleß  
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf            €

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan            zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von

über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.

über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits            € veranschlagt; insgesamt sind            € bereit zu stellen. Davon entfallen            € auf das laufende Haushaltsjahr.